

Überfremdung - ein Drama in drei Akten:

Der Deutsche und sein Hampelmann

von Jananidon

1. Akt (*Recitativo*)

Ach was hört man doch von solchen
bösen Buben und von Strolchen
die – als wären sie von Sinnen –
Nationales gern „verdünnen“
Deutsche auf die „Schuld“ einchwören
stets mit „Toleranz“ betören
um das Heimatland zu fluten
mit dem Fremden ach so Guten

Überall steh'n die Spalier
Ungeniert und ohne Zier
künnen sie aus vollen Rohren:
„Unser Nest, das teilen wir!“
Ob die Hölle eingefroren
oder Flüsse aufwärts fließen -
Schuld bis über beide Ohren
soll sich weiterhin ergießen

Über wen? ... - Das fragt ihr noch? ...
Über uns, dem deutschen Wesen
denn schon *immer* sind wir Bösen
„Nazi-Kinder“ ja gewesen
Extrahiert und fein-filtriert
wurde „Deutschsein“ *reduziert*
auf die „ach so Deutsche Schande“
(gut bewahrt in diesem Lande)

Doch wie konnte das geschehen?
Muss der Deutsche - ganz allein -
stets der Sündenbock nur sein? ...
Vielleicht hilft´s, mal *hinzusehen*
in die *Zeit zurück* zu gehen
um es besser zu verstehen:

Ganze zwölf verirrte Jahre
war der Deutsche „inhaftiert“
wurde von gewissen Gruppen
unterlaufen, drangsaliert
Mit Kalkül und großem Plan
fand sich Deutschland flügelahm
demagogisch abgeschossen
da sehr große Gelder flossen!

Niemand kann – das gilt´s zu wissen –
ohne Geld die Fahne hissen:
*Um ein Krieg zu etablieren
muss man den auch **finanzieren**
Gar durchschaubar wird die Welt
blickt man bloß aufs große Geld
welches stets den Strom noch speist
der ein Volk in´s Elend reißt*

Sind es doch *bekannte Namen*
(meistens aus dem gleichen Samen)
denen all das Geld „entspringt“
das der Welt das Kriegslied singt
Ohne Knete keine Fete
ohne Netzwerk keine Macht
Lasst es ran an Eure Ohren:
Dies gilt auch für Diktatoren!

2. Akt (*Presto*)

Doch seit damals – ungeschönt -
wird das Deutschsein hier verpönt!
Deutsche soll´n zur Seite rücken
fremde Menschen stets beglücken
die aus einem fernen Lande
kommen in den Deutschen Stande
(*weil ja schuldig sind und waren
des **Na-zis-mus** wir in Scharen*)

Wer da kommt, tut nichts zur Sache
(selbst wenn´s das „Gehege“ sprengt!)
Denn seit damals muss ein „Deutscher“
einer sein, der das **verschenkt**
was sein Eigen einstmals war:
*Seine Nationalität -
die ist fast schon nicht mehr da
und für Rettung scheint´s zu spät*

Jenes „Füllhorn“ von Frau Merkel
gab das Land zum Abschuss frei
Doch gefragt wurde hier keiner -
*ist **das** Nazi-Tyrannie!?!...*

Trotz der Religion der Fremden -
so sie restriktiv auch ist
oder kriegerisch ... Egal!:
Bös´ bleibt nur der deutsche Wicht

*

Hört das Wort „Fachkräftemangel“
das besagt: *Nur anderswo
gibt es „Meister“ noch zu finden
bloß in Deutschland nicht – ach so ? ...*

Wenn ich trotzdem Fragen stelle
nach der Wahrheit, nach der *Quelle*
und wer all die Fremden wären ...
wird man mich sogleich belehren:

Schnellstens folgt dann auf dem Fuße
Altbewährtes hier zum Gruße:
Unser Deutscher Hampelmann
... Wer das ist und was der kann? ...
Gleich der deutschen Kuckucksuhr
soll er - zur *Erinnerung* nur -
deutsche Hirne sauber putzen
dass man sich drin spiegeln kann

Willst´ noch seinen Namen wissen? ...
Adolf heißt er - dieser Knilch!
Der ist *lang* noch nicht verschlissen,
schwimmt sogar in Muttermilch

Falls du nun vermeinen solltest:
„*He, ich war gar nicht dabei!?!*“
werden Augen dich durchbohren ...
ist das Nazi-Tyrannie!? ...
„*Unkorrekt!*“ wird man dir sagen
Oder auch „*Stell keine Fragen!*“

Schon dem Säugling bringt man bei:
>*Schluck ihn schön, den Adolf-Brei!*
Auf das Maul!, so dass zum Zwecke
Schuld dir in den Magen fließe
und mit sanftem vollen Schwalle
sich zum Trauma dir ergieße<

Kennst du *diesen* Kinderreim? ...
Nun, dann präg´ ihn dir noch ein:

„*Adolf, Adolf, du musst wandern*
von der einen Hand zur Andern
ach wie herrlich, ach wie schön
sind hier Nazis anzusehen!“
Und falls das *Vergessen* droht
greift man „Adolf“ in der Not!

Praktisch, so ein Hampelmann
den man *ewig* ziehen kann ...
Schau! - gleich fängt er wieder an
mit der Nazi-Zuckerei
(*selbst wenn all dies längst vorbei*)
und erinnert jedes Kind
wer die wahren *Bösen* sind
... *Wie* - du warst da nicht dabei!? ...
Drauf gespukt!... *Und her den Brei!* -
ist das Nazi-Tyrannie!? ...

3. Akt (*Largo con Spirito*)

Wer hat Deutschlands „Weltgeschichte“
reduziert auf nur 12 Jahre?? ...
Welche harschen Bösewichte
machten uns zur „Hitler-Ware“?
... **schuldig** für die ganze Welt?
Ui, ui, ui! - **das kostet Geld!**
Seit Jahrzenten ausgesaugt
von den „Siegern“ stets beraubt
So hat des Besatzers Macht
Deutschland beinah´ abgeschafft

*

Doch der Feind in unserm Bett
machte sich nun *doch* zu fett
drückte uns mit seinem Speck
riss uns unsre Decken weg
bis des Deutschen Schlafgemach
ob des Fettsacks glatt zerbrach
Quasi *ausquartiert im Schlafe*
wurden wir, die guten Schafe
Gaben selbst das Bett noch her –
und jetzt finden wir´s nicht mehr
Denn wir mussten folgsam weichen
B-R-D gleich: „Bett Der Reichen“(?)
Schaut: bis heute fließt der Zaster:
Zig-Milliarden für Besatzer ...
**Nein - bald ist´s die ganze Welt
die der Deutsche unterhält!!**

*

Die *Moral* von der Geschicht´:
Rechte gibt´s für Deutsche nicht ...
**scheinbar nur und offensichtlich
unbegrenzte „Büßer-Pflicht“**
die in Hirnen sitzt bis heute ...
Doch des Wahnsinns fette „Beute“
unternimmt dagegen nichts!
Eher noch im Gegenteil:
Teddywerfer, Multikultis
machen stets, was „Mutti“ bellt
Fast die ganze Medien-Meute
hat das Denken eingestellt
Zeitungen und Illustrierte
und zuletzt - ganz vorn dabei -
unser heiß geliebtes Fernsehen -
ist das Nazi-Tyrannie!? ...

...

*Bis der Deutsche **doch** erwacht (?) ...
und durchschaut die üble List
sieht, dass er so gar nicht schlechter
als der Durchschnittsmensch doch ist
(...und sehr lange Zeit sogar
eher doch **begnadet** war ...)
Vielleicht auch erkennt alsdann
dass in vielen andern Landen
„böse Geister“ sich stets fanden
und in tausend kreativen
„Nazi-Stories“ sich verliehen ...(?)*

Doch der Hampelmann sagt: Nein!
Stellt uns wieder mal ein Bein:

*Das „Patent auf Bösigkeit“
bleibt dem Deutschen einverleibt
Mit Berechnung eingewoben
angedacht als „Gordisch Knoten“
soll er niemals wieder lachen
oder **eigene** Sachen machen
Ja - dies war und bleibt der DEAL
der den „Drahtziehern“ gefiel*

*

Finale (Staccato Ostinato)

Wem das Ganze schließlich *doch* noch graut
und zuletzt auch die naivste Braut
endlich ihren Bräutigam durchschaut
(*da der ‚Gute‘ meist der ‚Böse‘ war
und der ‚Böse‘ letztlich ‚gut‘ sogar*)
bleibt die Hoffnung, dass wir **doch** noch (alle?)
uns befrei'n aus dieser tück'schen Falle

Drum´ erhebe´ ich meine Stimme neu
durch Gedichte - *so* bleib´ ich mir treu
Breche eine Lanze für mein Land
das durch große Dichter, große Lichter
stets doch auf der Welt einst war bekannt
bis die Politik es dreist verlies
und der Wind „genormter Gleichheit“ blies
Doch

Kulturelles wieder einzuweben
und ein „Deutsches Deutschsein“ zu beleben
ist und bleibt mein ehrliches Bestreben
(... und zu meiner *Bettstatt* sei gesagt:
Nein! *Die teil´ ich nicht* - egal wer fragt!)

*

Weitere lyrisch-musikalische Beiträge von „Jananidon“ finden sich hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=-Z2cLqIyULo>
<https://www.youtube.com/watch?v=g7IMkESwqkM>

- https://www.youtube.com/watch?v=oG6MPOW_g9A
- <https://www.youtube.com/watch?v=fWx3NTYavIo>